PRESSEMITTEILUNG

Marinekommando
Presse- und Informationszentrum
Pressestelle Einsatzflottille 2

Marine
Wir. Dienen. Deutschland.

Opdenhoffstraße 24
26384 Wilhelmshaven
Fon.: +49 (0)4421 68-5800
Fax: +49 (0)4421 68-68796
E-Mail: markdopizpressestellewhv@bundeswehr.org
www.marine.de

Wilhelmshaven, den 6. Februar 2014
Nr.: 008/14

Einsatz- und Ausbildungsverband 2014 sticht in See

Wilhelmshaven – Am Dienstag, den 11. Februar 2014 um 10 Uhr, stechen die Fregatten „Hamburg“, „Mecklenburg-Vorpommern“ und „Augsburg“ gemeinsam mit dem Einsatzgruppenversorger „Frankfurt am Main“ und der Korvette „Oldenburg“ als Einsatz- und Ausbildungsverband 2014 (EAV 2014) in See. Geführt wird der Verband von Kapitän zur See Gunnar Jopp, Leiter Einsatzstab der Einsatzflottille 1 in Kiel.

Die Route wird den EAV 2014 über Häfen in Norwegen, Irland, Spanien, Senegal, Ghana, Nigeria, Portugal, Dänemark, Finnland und Schweden führen. Dabei werden die Einheiten an mehreren multinationalen Manövern in der Nord- und Ostsee, im Golf von Guinea und im Ostatlantik teilnehmen.

„Auf uns wartet ein ausgesprochen interessantes und vielseitiges Programm, das den Besatzungen eine Menge abverlangen wird. Ich bin besonders froh darüber, dass wir nahezu das gesamte Spektrum der Fähigkeiten der Deutschen Marine trainieren können. Vom anspruchsvollen U-Bootjagd-Manöver in der Norwegensee über den scharfen Schuss mit Flugkörpern in der Biskaya bis zu einer multinationalen Übung mit afrikanischen Marinen zur Verbesserung der maritimen Sicherheit im Golf von Guinea ist alles dabei. Zwei Hochwertmanöver in Nord- und Ostsee komplettieren das Programm. Insofern bin ich überzeugt davon, am Ende des EAV sagen zu können, dass uns diese Reise vor allem in puncto Ausbildung enorm nach vorne gebracht haben wird“, sagte Kapitän zur See Jopp mit Blick auf die bevorstehende Zeit.

Unser Wohlstand hängt wesentlich vom Handel über die Weltmeere ab.
Der Handel über die Weltmeere erfordert sichere Seewege.
Eine starke Marine schützt diese Seewege.

Meer. Für Dich.

Hintergrund

Der Einsatz- und Ausbildungsverband 2014 bildet die operative Einsatzreserve der Deutschen Marine. Er steht somit als Kern einer deutschen Beteiligung an internationalen maritimen Einsatzgruppen zur Verfügung.

Der Verband bildet eine Vielzahl von maritimen Fähigkeiten ab. Hierzu zählen die klassischen Seekriegsarten, wie z.B. U-Jagd und Flugabwehr. Darüber hinaus kann der Verband auch in einer Krise operativ eingesetzt werden und dabei z.B. eine Evakuierung unterstützen bzw. durchführen. Der Verband nimmt an verschiedenen Manövern teil und übt im nationalen Rahmen sowie zusammen mit Bündnispartnern und befreundeten Nationen, um die eigenen Fähigkeiten zu beherrschen.

Der weitere Auftrag des EAV ist die Berufsfeldeinweisung der Offizieranwärter der Deutschen Marine an Bord der Schiffe. Die angehenden Offiziere sollen im Rahmen eines Praktikums die Bordorganisation und den Bordalltag an Bord eines Kriegsschiffes intensiv kennenlernen. Ziel ist es, ihnen einen realistischen Eindruck von ihrem zukünftigen Berufsfeld zu vermitteln und sie an die Seefahrt und den Dienst in der Flotte heranzuführen.

Marine
Wir. Dienen. Deutschland.

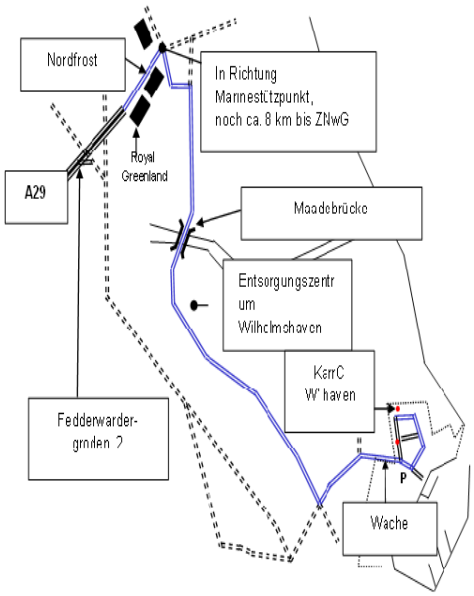
Marinekommando • Presse- und Informationszentrum • Pressestelle Einsatzflottille 2
Opdenhoffstraße 24 • 26384 Wilhelmshaven
Fon.: +49 (0)4421-68-5800/5801 • Fax: +49 (0)4421-68-68796 • E-Mail: markdopizpressestellewhv@bundeswehr.org

Hinweise für die Presse

Medienvertreter sind zum Pressetermin **Einsatz- und Ausbildungsverband 2014 sticht in See** eingeladen. Für die weitere Ausplanung und Koordinierung wird um eine frühzeitige Anmeldung gebeten.

Termin: **Dienstag, den 11. Februar 2014**.
Eintreffen bis spätestens **8.15 Uhr**.
Um zeitgerechtes Erscheinen wird gebeten.
Ein späterer Einlass ist nicht mehr möglich.

Ort: Marinestützpunkt Heppenser Groden, Alfred-Eckhardt-Straße 1, 26384 Wilhelmshaven (Anschrift/Adresse für Ihr Navigationsgerät)



Anfahrt mit dem PKW

A29
Abfahrt Voslapp/ Rüstersiel/ WHV „Häfen“ abfahren. Rechts abbiegen in Richtung Marinestützpunkt.

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Am ZOB Wilhelmshaven mit dem öffentlichen Busverkehr Linie 2 bis Haltestelle „Norderneystraße“, dann noch ca. 30 bis 45 Min. Fußweg.

Anmeldung: Medienvertreter werden gebeten, sich mit dem der digitalen Pressemappe beiliegenden Anmeldeformular bis **Montag, den 10. Februar 2014**, **12** Uhr beim Presse- und Informationszentrum unter der Fax-Nummer **+49(0)4421-68-68796** zu akkreditieren. Nachmeldungen sind nicht möglich.

Nachfragen: Tel.: +49 (0) 4421-68-5800/5801
E-Mail: markdopizpressestellewhv@bundeswehr.org

Marine
Wir. Dienen. Deutschland.

Marinekommando • Presse- und Informationszentrum • Pressestelle Einsatzflottille 2
Opdenhoffstraße 24 • 26384 Wilhelmshaven
Fon.: +49 (0)4421-68-5800/5801 • Fax: +49 (0)4421-68-68796 • E-Mail: markdopizpressestellewhv@bundeswehr.org

Anmeldeformular

Auslaufen Einsatz und Ausbildungsverband 2014

am 11. Februar 2014

Marinekommando • Presse- und Informationszentrum • Pressestelle Einsatzflottille 2
Opdenhoffstraße 24, 26384 Wilhelmshaven
Tel.: +49 (0)4421-68-5800/5801 • Fax: +49 (0)4421-68-68796
E-Mail: markdopizpressestellewhv@bundeswehr.org

Name		Vorname
Staatsangehörigkeit	Geburtsdatum	Geburtsort
Pass-oder PA-Nr.		ausgestellt durch
Presseausweis-Nr.		ausgestellt durch
Büroadresse (Straße/Hausnummer, Postleitzahl/Ort):		
Medium		
Land des Mediums		
Telefon		FAX
Mobil		Email

Zutreffendes bitte ankreuzen

- ☐ **Schriftpresse**
  - ☐ Redakteur
  - ☐ Fotograf
- ☐ **Fernsehen/Film**
  - ☐ Übertragungswagen
  - ☐ Redakteur
  - ☐ Kameramann
  - ☐ Techniker
- ☐ **Hörfunk/Radio**
  - ☐ Redakteur
  - ☐ Techniker

Einwilligungserklärung

Zur Realisierung der Teilnahme akkreditierter Medienvertreter/innen unter Berücksichtigung sicherheitsbezogener Anforderungen werden die oben aufgeführten personenbezogenen Daten benötigt. Rechtsgrundlage für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung dieser Angaben ist § 12 Abs. 1 i. V. m. §§ 13 ff Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).
Zum Zweck der Überprüfung sicherheitsrelevanter Belange werden die Daten an das BKA bzw. das zuständige LKA übermittelt. Beim Bundesministerium der Verteidigung als datenschutzrechtlich verantwortlicher Stelle werden die personenbezogenen Daten spätestens drei Monate nach Durchführung der o. a. Veranstaltung gelöscht.

Ort, Datum

Unterschrift
Eigenhändige Unterschrift erforderlich!

Marine
Wir. Dienen. Deutschland.